



Studenten komponieren für Schüler

Referent: Frank-Thomas Mitschke, Leipzig

AG 3, Freitag, 18. Mai 2001

Auf Initiative der Musikschule Leipzig „Johann Sebastian Bach“ hatten 5 Kompositionsstudenten der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn-Bartholdy“ Kammermusik für Schüler der Musikschule komponiert. Diese Kompositionen sollten anlässlich des Musikschulkongresses in Leipzig uraufgeführt werden.

Nach manchen Schwierigkeiten (teilweise waren die Kompositionen nicht genügend am Leistungsstand der Schüler orientiert, einige der Schüler erkrankten kurz vor dem Kongress bzw. konnten wegen Abiturvorbereitung nicht teilnehmen) konnten dann leider nur zwei Kompositionen dem interessierten Publikum präsentiert werden: Zwei Sätze aus einem Trio für Klavier, Querflöte und Fagott des koreanischen Komponisten Eugene Shin sowie ein Duo für Klarinette und Harfe des griechischen Komponisten Aristides Strongylis. Beide Komponisten hatten die Möglichkeit, ihre Kompositionen ausführlich zu erläutern; ebenso konnten die Schüler ihre Erfahrung und ihre Meinung zu den Kompositionen kundtun. Auffällig war bei allen vortragenden Schülern die Offenheit und die Begeisterung, neue Kammermusik mit dem Komponisten gemeinsam zu erarbeiten und vorzutragen; alle Schüler waren sehr interessiert an einer Fortsetzung dieser Arbeit.

Im Rahmen einer Festwoche anlässlich der 50-Jahr-Feier der Musikschule Leipzig werden in einem Konzert nochmals (hoffentlich) alle Kompositionen vorgestellt, die für den Kongress geplant waren; so wird noch eine Komposition für ein Fagotttrio sowie ein Werk für größere Besetzung (Sopran, Alt, Blechbläser, Holzbläser und Schlagzeug) aufgeführt werden. Die Musikschule wird gemeinsam mit der Musikhochschule daran arbeiten, dass dieses Projekt eine Fortsetzung findet und sowohl Schüler als auch Kompositionsstudenten aus dieser Zusammenarbeit profitieren.